

Nationalrat: Kindl—Kleiner

133

Vorlage eines Gesetzentwurfes über Strahlenschutz (1124/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Proksch **90** (4. 11. 1965) 4858—4859.

Überwachung von Offizieren des Bundesheeres (1132/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Landesverteidigung Dr. Prader **94** (17. 11. 1965) 5019—5020.

Zur Geschäftsbehandlung:

Antrag auf Rückverweisung des Heeresversorgungsgesetzes an den Ausschuß für soziale Verwaltung (abgelehnt) **42** (5. 2. 1964) 2293 und 2310.

KLAUS Josef, Dr., Bundesminister für Finanzen bis 27. 3. 1963, ab 2. 4. 1964 Bundeskanzler, Rechtsanwalt, Salzburg.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 17 (Salzburg).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 3.

Mandatsniederlegung am 2. 4. 1963 **8** (3. 4. 1963) 240.

(Ersatzmann: Josef Steiner.)

Siehe auch Personenregister A.

KLEINER Viktor, Dr., Kammeramtsdirektor der Arbeiterkammer Linz, Linz/Donau.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: Wahlkreisverband III (Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 3.

Gewählt in:

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

Mitglied auf Grund der Erhöhung der Mitgliederzahl ab 16. 4. 1963.

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

Mitglied ab 18. 2. 1965.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

Mitglied auf Grund der Erhöhung der Mitgliederzahl ab 16. 4. 1963.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung vom 20. 6. 1963.

den Ausschuß zur Vorberatung des Volksbegehrens zur Erlassung eines Bundesgesetzes über die Aufgaben und die Einrichtung der „Öster-

reichischer Rundfunk, Gesellschaft m. b. H.“ (544 d. B.) (Mitglied) **58** (18. 11. 1964) 3055, 3061 und **59** (25. 11. 1964) 3141.

den Unterausschuß dieses Ausschusses am 26. 11. 1964.

den Unterausschuß des Justizausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz über die Neuordnung des gesetzlichen Erbrechtes des Ehegatten und des gesetzlichen ehelichen Güterstandes (94 d. B.) am 22. 5. 1963.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung des Berichtes der Bundesregierung, betr. die Frage der Beseitigung und Verhütung von Widersprüchen in der Rechtsprechung des Verfassungsgerichtshofes, des Verwaltungsgerichtshofes und des Obersten Gerichtshofes (III-11 d. B.) am 20. 6. 1963.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz durch Bestimmungen zur Wahrung der Einheitlichkeit der Rechtsprechung ergänzt wird (156 d. B.) am 26. 6. 1963.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Verwaltungsgerichtshofgesetz 1952 geändert wird (219 d. B.) am 23. 1. 1964. Diesem Unterausschuß wurden am 19. 2. 1964 noch nachstehende Regierungsvorlagen zugewiesen: Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 neuerlich abgeändert wird (355 d. B.) und Bundesgesetz, mit dem das Verwaltungsgerichtshofgesetz 1952 abgeändert und ergänzt wird (356 d. B.).

den Unterausschuß des Justizausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Aktiengesetz 1963 (301 d. B.) am 5. 2. 1964.

den Unterausschuß des Justizausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlagen: Strafprozeßnovelle 1964 (436 d. B.) und Bundesgesetz, mit dem strafrechtliche Bestimmungen zum Schutze des Brief-, Schriften- und Fernmeldegeheimnisses erlassen werden (437 d. B.) am 1. 7. 1964.

den Unterausschuß des Ausschusses für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Fernmeldegesetznovelle (439 d. B.) am 1. 7. 1964.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Staatsgrundgesetz über die allgemeinen Rechte der Staatsbürger durch eine Bestimmung zum Schutze des Fernmeldegeheimnisses ergänzt wird (438 d. B.) am 2. 7. 1964.